VOM PRINT ZUM TABLET - VOLLAUTOMATISIERT?

Gregor Fellenz & Anselm Hannemann

GREGOR FELLENZ

- Freelancer
- Crossmedia Spezialist
- InDesign Scripter

ANSELM HANNEMANN

- Freelancer
- Frontend Webdeveloper
- Digital Publishing Experte

DAS BEISPIEL

DAS ZIEL

- Geringer (Zeit)-Aufwand [36h Zeitraum]
- → Hohe Automatisierung
- Individuelles Layout

DIE VORAUSSETZUNGEN

- bestehenden Print-Workflow weitgehend erhalten
- K4 Redaktionssystem
- Adobe DPS
- InDesign CS5.5 Workflow

GEHT DAS DENN?

GEHT DAS DENN?

gesamte Arbeitsstunden: ~70-80h, Umsetzung innerhalb von 30h.

(VOLL- & TEIL-) AUTOMATISIERUNG

LAYOUT

"Vollautomatisierung spart Zeit" Aber:

"Automatisierung ist immer gleich"

ALSO DOCH VON HAND?

NATÜRLICH NICHT. TEILAUTOMATISIERUNG!

gute Vorbereitung, gute Konzepte

Automatisierte Layoutumwandlung durch Mustervorlagen, Konventionen und InDesign-Scripte.

Templates und Snippets für gängige Layouts, Icons, Figuren und interaktive Multi-State Objects.

Print: ~40 Templates

Tablet: ~15 Templates

Vereinfachung des Layouts ohne auf grafische Konstrukte zu verzichten

Team bilden.
Team schulen.
Team erweitern.

MUSTERVORLAGEN

Elemente 1:1 vorhanden.

Neues Layout.

unterschiedliche Seitenformate / Seitenzahlen.

FORMATE

1:1 Abbildung der Formate.
Umwandlung von Formaten.
Hinterlegung aller Tablet-Styles in Formaten.

SCRIPTE

Scripte brauchen Anhaltspunkte: Formatnamen, Dateinamen, K4 System, User-Abfragen

WIE GEHT DAS MIT DER ADOBE DPS ZUSAMMEN?

Interaktionen (MSO)
K4 Integration
Online Tools
Publishing.

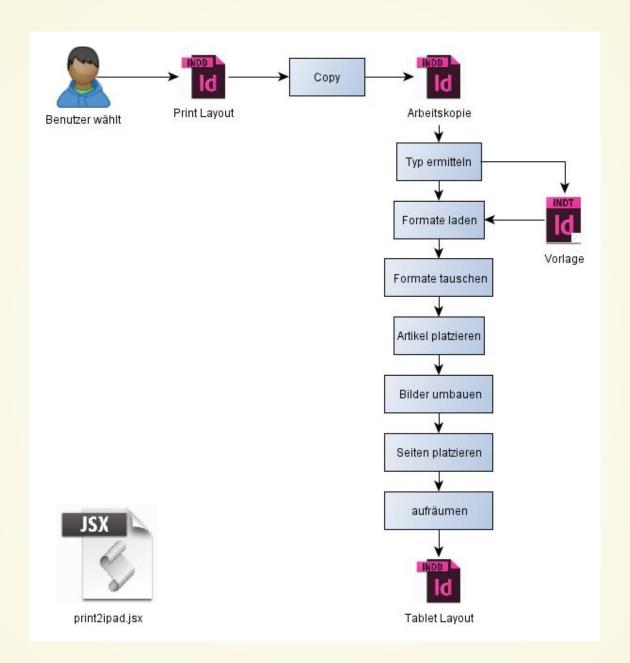
KONZEPTION AUTOMATISIERUNG

NECESSITIES SCRIPTING

Modularer Scriptaufbau
Log-Datei
Ticketsystem
Versionsverwaltung

WORKFLOW DEFINIEREN FRAGEN

- 1. Was steckt im Print Dokument?
- 2. Wie sieht das Tablet Dokument aus?
- 3. Wo kommen die Eintstellungen her?
- 4. Welche manuelle Vorbereitung ist notwendig?



OBJEKTE INTELLIGENT MACHEN

- Redaktionssystem K4?
- InDesign XML?
- Script Labels für Objekte?
- ...

WAS GEHT MIT SCRIPTING

SCRIPTING FÜR DIE DPS

Beispiel Multi State Objects

```
function createMultistateObject(info, bu, p) {
   var ms = p.multiStateObjects.add();
   ms.name = "Bild_" + p2tConfig.msoCounter;
   ms.geometricBounds=info.geometricBounds;
   ms.states[0].addItemsToState(info);
   ms.states[1].addItemsToState(bu);
   return ms;
}
```

XMP METADATEN VERWALTUNG

```
function getFotoInfo(rectangle) {
    var creditString = "";
    var appStatusString = "Appwait";
    var picFile = rectangle.graphics[0].itemLink.filePath;
        xmpFile = new XMPFile(File(picFile).fsName, XMPConst.UNKNOWN, XM
PConst.OPEN_FOR_READ);
    var myXmp = xmpFile.getXMP();
    var credit = myXmp.getProperty("http://ns.adobe.com/photoshop/1.
0/",'Credit');
    var appStatus = myXmp.getProperty("http://ns.fotoware.com/iptcxm
p-custom/1.0/",'CustomField9');
    return {credit:creditString,status:appStatusString};
}
```

IN DER PRAXIS

VON 100 AUF 50 - SHOW CASE

GESCHAFFT!

ANSELM HANNEMANN & GREGOR FELLENZ

hello@anselm-hannemann.com
@helloanselm
helloanselm.com

gregor.fellenz@publishingx.de @grefel www.indesignjs.de